

Zwischennutzungskonzept im Stadthaus N1

21.8.2026 - | Stadt Mannheim

Für eine freistehende Handelsfläche im Stadthaus N1 hat die Stadt Mannheim ein vielfältiges Zwischennutzungskonzept entwickelt. Auf ca. 300 Quadratmetern werden sich im Zeitraum vom 25. August bis 1. Oktober 2026 verschiedene Organisationen aus Mannheim mit ihren Themen und Aktivitäten der Öffentlichkeit präsentieren. Schon im vergangenen Jahr wurde die Fläche auf der Außenseite des Stadthauses mit verschiedenen Formaten erlebbar gemacht. An diese erfolgreiche Nutzung knüpft das Zwischennutzungskonzept ab Ende August an.

„Wir freuen uns sehr, dass die Unternehmensgruppe Diringer und Scheidel als Eigentümerin des Stadthauses N1 der Stadt Mannheim diese Fläche kostenfrei für den Zeitraum bis 1. Oktober 2026 überlässt. Sie ermöglicht uns damit, Akteuren, die sonst nicht in der Innenstadt sichtbar sind, eine Plattform im Pop-up Format zu bieten und die Attraktivität der Innenstadt Mannheims auch auf diese Weise zu steigern“, erklärt Thorsten Riehle, Bürgermeister für Wirtschaft, Arbeit, Soziales und Kultur.

„Auch uns ist es wichtig, eine lebendige und attraktive Innenstadt mitzugestalten. Wir unterstützen gerne dabei, im Stadthaus N1 Projekte und Initiativen aus Mannheim im Rahmen eines Zwischennutzungskonzepts sichtbar zu machen“, erläutert Achim Ihrig, Mitglied der Geschäftsleitung der Unternehmensgruppe Diringer & Scheidel.

„Das Programm für den aktuellen Zwischennutzungszeitraum wird von der Wirtschaftsförderung Mannheim organisiert und in der Umsetzung operativ begleitet. Wir freuen uns, dass die Idee der Zwischennutzung auf so großes Interesse seitens der zwischennutzenden Partner trifft“, ergänzt Penelope Wasylyk, Citymanagerin beim Fachbereich für Wirtschafts- und Strukturförderung der Stadt Mannheim.

Vielfältige Stationen der Zwischennutzung

Die Zwischennutzung im Stadthaus N1 startet am 25. August mit der Sommer-Residenz der Fakultät für Gestaltung der Technischen Hochschule Mannheim (TH Mannheim). Bis zum 11. September wird die Zwischennutzungsfläche zum offenen Atelier-, Ausstellungs- und Veranstaltungsort. Die Sommer-Residenz verbindet Ausstellung, gemeinsames Arbeiten, Workshops und Abendveranstaltungen und macht damit das breite Spektrum des Studiengangs Kommunikationsdesign unmittelbar erlebbar. Studierende, Mitarbeitende und Professorinnen und Professoren der Fakultät zeigen nicht nur fertige Arbeiten, sondern geben auch Einblicke in ihre Arbeitsprozesse und laden Besucherinnen und Besucher zum Mitmachen ein.

Vom 14. bis 21. September 2026 schließt sich unter dem Titel „Momentum“ das Captcha Designfestival an - als Festival zum Zusehen, Mitmachen und Diskutieren, für alle, die Design nicht nur als fertiges Ergebnis, sondern als Prozess in Bewegung verstehen wollen. Das Captcha Designfestival wird von Studierenden der Fakultät Gestaltung der TH Mannheim veranstaltet, in Kooperation mit der Stadt Mannheim sowie der Abendakademie und der Alten Feuerwache. Besonders jungen Gestaltenden wird dabei ein einfacher Zugang zu Workshops und Talks mit spannenden Persönlichkeiten der Kreativbranche geboten.

Unter dem Titel „Nach den Ferien doch nicht zurück in die Schule?!“ bildet die Handwerkskammer

Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald den Abschluss. An den Tagen 22. bis 24. September und 29. September bis 1. Oktober 2026, jeweils von 14 bis 16 Uhr, erhalten Jugendliche und junge Erwachsene in Kooperation mit den Innungen und der Agentur für Arbeit Mannheim Informationen zu freien Ausbildungsstellen in der Region.

<https://www.mannheim.de/de/nachrichten/zwischennutzungskonzept-im-stadthaus-n1>